

Bildungsstätte Emscher-Lippe

staatlich anerkannt

Stenografenverein Buer e. V.



Vereinsnachrichten

Namen und Neuigkeiten

Als neues Mitglied in unserem Verein heißen wir **Sebastian Wannicke** herzlich willkommen!

Am 19. Januar wurde Frau **Marianne Backhaus** 60. Frau Backhaus ist seit dem 01.05.1964 Mitglied in unserem Verein. Von 1971 bis 1984 war sie als Dozentin für Kurzschrift und Maschinenschreiben tätig. 1973 legte sie die staatliche Prüfung für Kurzschrift und Maschinenschreiben ab. Frau Backhaus ist Inhaberin der Leistungsabzeichen des Deutschen Stenografenbundes in Bronze und Silber (Kurzschrift) und Silber und Gold (Maschinenschreiben). Außerdem besitzt sie das Ehrenzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silber- und Goldkranz. Von der IHK erhielt sie die Leistungsabzeichen für Kurzschrift in Bronze und Silber.

In den Jahren 1968 und 1969 wurde Marianne Backhaus Vereinsjugendmeisterin in Maschinenschreiben. In der Kurzschrift errang sie 1969 mit 240 Silben den Titel der Vereinsjugendmeisterin und 1974 mit 200 Silben den der Vereinsmeisterin.

Wir gratulieren herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Am 26. Januar wird unser langjähriges Mitglied, Herr **Alfred Bomanns**, 50. Herr Bomanns wurde in den Jahren 2009 und 2010 Vereinsmeister in der Kurzschrift, von 2000 bis 2003 Vereinsmeister im Tastschreiben. Herzlichen Glückwunsch!

Zum 70. Geburtstag am 8. Februar gratulieren wir Frau **Gertraud Lehrke**. Frau Lehrke ist seit dem 01.07.1957 Mitglied in unserem Verein. Sie legte 1964 die

staatliche Prüfung für Maschinenschreiben ab und war lange für uns als Dozentin tätig. Ihr wurden das Ehrenabzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silberkranz und mit Goldkranz verliehen. Zusätzlich besitzt sie die Ehrenbriefe mit silberner und goldener Nadel.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2011

In der letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Jahreshauptversammlung findet am 17. Februar 2011 statt. Daher nun hier eine neue, korrigierte Einladung: Gemäß unserer Satzung § 8 Abs. 2 und 3 laden wir zu unserer Jahreshauptversammlung am 17. Februar 2011, 19:00 Uhr, in das Gasthaus „Seifen“, Cranger Straße 23, herzlich ein.

Für die Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

- a) Begrüßung der Mitglieder
- b) Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2010
- c) Geschäftsbericht d. abgelaufenen Jahres
- d) Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
- e) Entlastung des Vorstandes
- f) Bestätigung der Entlastung des Vereinsjugendleiters
- g) Festsetzung des Mitgliedsbeitrags
- h) Wahl des Vorstandes
- i) Wahl der Kassenprüfer
- j) Bestätigung der Wahl des Jugendleiters
- k) Anträge
- l) Geplante Veranstaltungen und Termine
- m) Verschiedenes

Wir weisen darauf hin, dass nach § 10 Abs. 1 der Satzung Anträge von Mitgliedern an die Jahreshauptversammlung schriftlich und fristgerecht beim Vorstand einzureichen sind.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Mitglieder erscheinen.

Fasse dich kurz! (FAZ, 06.01.11)

Im Zeitalter von Computern und Spracherkennung hat die Kurzschrift einen schweren Stand. An der Uni Bonn erlebt die Stenografie trotzdem eine Renaissance.

Studenten mit Laptop sitzen in jeder Vorlesung, Studenten mit Stenoblock dagegen fast nirgendwo mehr. Wer braucht die Kurzschrift schon noch? F. Koßwig hat eine Antwort. Seit 40 Jahren gibt der Professor an der Bonner Universität sein Wissen ehrenamtlich an Studenten weiter und hat über mangelndes Interesse wenig zu berichten. 22 Teilnehmer hat sein Kurs in diesem Semester. „Kurzschrift hat vor allem ein Imageproblem“, sagt der 71-jährige. Den modernen Medien zum Trotz bleibe ihr aber eine wichtige „Nischenfunktion“, wie Koßwig sagt, gerade an der Hochschule.

„Der Anwendungsbereich hat sich verändert. Weg vom strengen Protokollschreiben, hin zum Notieren und Konzipieren.“ Koßwig lehrt in seinen Seminaren eine vereinfachte Grundstufe mit reduziertem Regelwerk. Schon nach einem Semester sollen die Studenten doppelt so schnell schreiben können wie in lateinischer Schrift. Mögen die etwas antiquiert wirkenden Stenografenvereine über einen dramatischen Mitgliederschwund und Nachwuchsmangel klagen, Koßwig schwärmt vom Potential der Kurzschrift. „Mithilfe der Stenografie lässt sich das gedankliche Grundgerüst einer Vorlesung auf wenigen Blättern zusammenfassen“, erläutert der Professor. „Das ist weit effizienter, als Power-Point-Folien zu sammeln.“ Auch für Recherchen sei die Kurzschrift hilfreich, meist sei eine Übertragung in Reinschrift gar nicht nötig. Deutlich produktiver als die meisten SMS-Tipper sollten die Studenten nach einem Kurs schon schreiben können – und all jenen voraus sein, die stundenlang Tonbänder und andere Datenträger auswerten, um sich am Ende doch nur über lückenhafte Mitschriften zu ärgern. Ohne Übung geht das freilich nicht: „Mindestens 20 Minuten täglich“, verordnet Professor Koßwig seinen Studenten. Noch sind sie fleißige Exoten. Doch ihre Zahl steigt.

Dies und das...

Sudoku:

3			2	4			6	
	4						5	3
1	8	9	6	3	5	4		
				8		2		
		7	4	9	6	8		1
8	9	3	1	5		6		4
		1	9	2		5		
2			3			7	4	
9	6		5			3		2

Lösung der Ausgabe September - Dezember 2010:

8	6	3	5	2	1	4	7	9
9	7	1	4	6	8	3	5	2
4	2	5	9	7	3	6	8	1
6	5	2	1	9	7	8	4	3
7	9	4	3	8	2	1	6	5
1	3	8	6	5	4	9	2	7
3	4	7	8	1	5	2	9	6
5	8	9	2	3	6	7	1	4
2	1	6	7	4	9	5	3	8



Termine

2011

22.01. - 27.02.	Bundesjugendschreiben
17.02.	Jahreshauptversammlung, Gasthaus Seifen
07.05.	Bezirkstag Rhein-Ruhr, BOT
13.05.	Siegerehrung Bezirkstag, Bottrop
01.06. – 04.06.	Deutsche Meisterschaften, Stuttgart
10.07. - 15.07.	Interstenokongress, Paris
23.09. – 25.09	121. Westdeutscher Stenografentag, Leverkusen
26.11.	Seniorenmeisterschaften, Dresden